

Zur Guten Stunde

Ⓜ[32921]

Illustrierte Familien-Zeitschrift.

Neuer (IX.) Jahrgang.

Halbheft-Ausgabe (jährlich 28 Hefte) à 40 ₤ ord.
Heft 1 und 2 gratis. Heft 3—28 à 28 ₤ netto.

Vollheft-Ausgabe (jährlich 14 Hefte) à 80 ₤ ord.
Heft 1 gratis. Heft 2—14 à 50 ₤ netto.

Frei-Exemplare 11/10, 22/20, 33/30 etc.

Halbheft 1 erscheint Ende August. * Vollheft 1 Anfang September.

Der neue Jahrgang wird den Beweis liefern, dass „Zur Guten Stunde“ in textlicher und illustrativer Hinsicht das **führende unter den deutschen Familienblättern** geworden ist.
Den Erinnerungen an die Kriegsjahre 1870/71 Rechnung tragend, erwarben wir als Jubiläums-Gabe für unsere Leser die neueste Novelle von

Alexander Baron von Roberts: Schlachtenbummler.


Gleichzeitig beginnen wir mit dem Abdruck der grossen Romane von

Rud. Elcho: Die Pflicht des Starken und **Paul Oskar Höcker: S'Burgele.**

Aus der Fülle der **belehrenden Aufsätze** heben wir hervor: **Wie prüfe ich meine Augen?** von Dr. Fr. Ranzow und eine Serie sensationeller Enthüllungen: **Aus dem Tagebuche eines Gerichts-Chemikers** von Dr. Paul Jeserich.

Zwei grosse farbige Extra-Kunstbeilagen:

Abendfrieden. Von S. Barbudo. **Beim Nestbau.** Von A. Schwarz.

Ein dreiseitiger Aquarell-Facsimile-Druck  Ein doppelseitiger Aquarell-Facsimile-Druck

schmücken das Heft, und die als wirkungsvolles Zugmittel bewährte

Gratisbeigabe: *Illustrierte
Klassiker-Bibliothek*

bringt in glänzender Ausstattung:

Eichendorff's Gedichte. Illustriert von H. Looschen.

Die **prachtvolle Ausstattung** garantiert für **leichte Absatzfähigkeit**, die **günstigen Rabattsätze** bürgen für einen **hohen Gewinn.**

Hochachtungsvoll

Berlin und Leipzig, im August 1895.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.